



# Naturschutz vor der eigenen Haustür

## Leisnig/Klosterbuch

Der Nabu setzt sich aktiv für Naturschutz ein. Dafür wurde jetzt in Klosterbuch eine Regionalgruppe gegründet.

VON ANTJE STORK

Auf dem Archehof in Klosterbuch ist nicht nur der Verein Be-greifen zu Hause, seit einiger Zeit gilt er auch als Treffpunkt des Naturschutzbundes (Nabu). Das wird sich in nächster Zeit noch verstärken, denn am Montag wurde die Nabu-Regionalgruppe Klosterbuch gegründet. Die neue Vorsitzende Vicky Behnisch organisiert und betreut dort bereits seit einigen Monaten Projekte der Naturschützer. „Ich habe gemerkt, dass bei vielen das Bewusstsein für den Naturschutz immer stärker wird“, erklärt sie. Daran wolle sie anknüpfen. „Hier in Klosterbuch können wir den Naturschutz vor der eigenen Haustür erfahren.“ Deswegen sei die Nachfrage von Schulen und Erwachsenen einrichtungen inzwischen auch recht groß.

So ist beispielsweise der Verein zur Förderung der beruflichen Bildung (VfB) Mittweida immer mal wieder mit einer Gruppe vor Ort. So auch gestern. Die Erwachsenen haben Schwalbennester für die bedrohten Rauch- und Mehlschwalben gebaut sowie an der Mulde Schwemmgut des Hochwassers eingesammelt. Dieses kommt auch ein halbes Jahr nach der Flut immer noch zum Vorschein. Das Projekt zum Schutz der bedrohten Vögel ist eines der Hauptanliegen des Nabu, das auch von Holger Hinrichs mit begleitet wird. Er hatte durch einen Unfall ein Schädel-Hirn-Trauma erlitten und soll durch seine Aufgaben auf dem Archehof den Weg zurück in den Alltag fin-

den. Er kümmert sich bereits seit letztem Jahr um den Nachwuchs der Schwalben. Die Besonderheit der Nabu-Gruppe besteht auch darin, dass Menschen mit und ohne Behinderung gemeinsam arbeiten.

Zu den Aufgaben von Vicky Behnisch als neue Vorsitzende gehört es, ein Netzwerk aufzubauen und Kooperationen zu schließen. „Durch meine bisherige Arbeit gibt es bereits einige Kontakte“, sagt sie. Eine weitaus schwierigere Aufgabe sei es,

neue Mitglieder für den Nabu zu gewinnen. Das bestätigt auch Rudi Apel vom Nabu Görwihl in Baden-Württemberg, der zur Gründung der neuen Gruppe nach Klosterbuch gekommen ist. „Es ist schwierig, jungen Menschen zu vermitteln, wie wichtig Naturschutz und Nachhaltigkeit sind“, erklärt er. „Hier vor Ort besteht eine einzigartige Möglichkeit, Naturschutz aktiv zu leben und junge Menschen daran teilhaben zu lassen.“



Auf den Wiesen in Klosterbuch sammeln junge Erwachsene angeschwemmtes Kleinholz auf, das durch die Pferdewagen auch Monate nach dem Hochwasser noch ausgegraben wird. Mit dieser Aktion will der Nabu die Bedeutung von Umwelt- und Naturschutz sowie Nachhaltigkeit vermitteln.

Foto: Lutz Weidler

## Mitgliedschaft verschenken

Nabu-Mitgliedschaft als Weihnachtsgeschenk: Der Jahresbeitrag kostet 48 Euro, für Familien 55 Euro. Sie ist für ein Jahr oder unbegrenzt möglich. Nach einem Jahr kann die Mitgliedschaft verlängert werden.

web [www.nabu.de](http://www.nabu.de)